

STADTANZEIGER



Amtsblatt für Weißensee, Ottenhausen, Scherndorf und Waltersdorf

22. Jahrgang

Freitag, den 20. März 2015

Nr. 3

Der Chinesische Garten öffnet seine Pforten.



(Foto: Marcel Krummrich)

Saison-Eröffnung am Samstag, dem 28. März 2015, ab 10 Uhr.

*Weißenseer Bürger erhalten auch für die Saison 2015
freien Eintritt in den Garten.*

Himmelblauer Frühling

Wie ein himmelblaues Band
zieht der Frühling ein ins Land.
Schönwetterwolken schweben am Himmel entlang,
und lieblich ertönt der Vöglein Gesang.

Es duftet nach Frühling, die Luft ist mild.
In den Bächen rauscht das Schmelzwasser wild.
Scheu schauen die ersten Knospen hervor.
Frühblüher recken ihre Köpfchen empor.

Endlich ist der lange Winter vorbei.
Der Frühling macht unsere Herzen frei.
Sein zartes, himmelblaues Band
legt sich sanft über das ganze Land.

Von Magdalene Weise / Weißensee



Stadtverwaltung auf einen Blick

Telefon: 03 63 74 - 2 20 - 0, Telefax: 03 63 74 - 2 20 30

Anschrift: Marktplatz 26, 99631 Weißensee

Allgemeine Verwaltung:

Dienstag von 09.30 - 12.00 Uhr
 und 13.00 - 18.00 Uhr
 Freitag von 09.30 - 12.00 Uhr

Einwohnermeldeamt:

Dienstag von 09.30 - 12.00 Uhr
 und 13.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch und
 Freitag von 09.30 - 12.00 Uhr

Bürgermeister:

Dienstag von 13.00 - 18.00 Uhr

Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten:

Dienstag von 15.00 - 18.00 Uhr
 Freitag von 09.00 - 12.00 Uhr

Sitz: Marktplatz 26

Tel.: 2 84 94

Bürgermeister

Sekretariat 2 20 12
 Haupt- und Personalamt 2 20 21
 Büro des Stadtrates 2 20 29
 Bibliothek 2 20 23
 Archiv 2 20 32

Bau- u. Ordnungsverwaltung

Amtsleiter 2 20 15
 Bauamt 2 20 13/14
 Öffentliche Ordnung und Sicherheit /
 Umwelt und Abwasser 2 20 26
 Standesamt 2 20 27
 Einwohnermeldeamt 2 20 22/28

Finanzverwaltung

Amtsleiter 2 20 16
 Kämmerei / Steuern 2 20 19
 Stadtkasse 2 20 20
 Wohnungsverw. / Liegensch. 2 20 17

Wichtige Rufnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst/
 Katastrophenschutz: 1 12
 Polizei: 1 10 oder (0 36 34) 33 60

Mitteilung - Redaktionsschluss

für die Amtsblattausgabe **Nr. 4/2015**
 Redaktionsschluss 10. April 2015
 Erscheinungsdatum 24. April 2015

Städtische Einrichtungen

Stadtbibliothek, Marktplatz 26 2 20 23
Öffnungszeiten:
 Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr
 und 13.30 - 17.30 Uhr
 Donnerstag von 13.00 - 16.00 Uhr

Stadtinformation 361016
Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag von 10.00 - 16.00 Uhr

Stadtarchiv, Marktplatz 26 2 20 32
Öffnungszeiten:
 Montag von 09.30 - 12.00 Uhr
 und 13.00 - 16.00 Uhr
 Donnerstag von 09.30 - 12.00 Uhr
 Freitag von 09.30 - 12.00 Uhr

Chinesischer Garten

Öffnungszeiten ab 28.03.2015:
 Täglich 10.00 - 18.00 Uhr

Traumzauberbaum-Grundschule

Johannesstraße 1
 Sekretariat 2 03 03
 Hort 3 67 18

Jugendclub

Schreberplatz 1 2 84 52
Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag 14.00 - 22.00 Uhr

Seniorentreffpunkt „Generation 60 Plus“

Langer Damm 2 0160/4786977
Öffnungszeiten:
 Montag bis Donnerstag 12.00 - 16.00 Uhr

Bereitschaftstelefon im Havariefall

Wasser: BeWA Sömmerda,
 Bahnhofstr. 28
 in der Zeit von 15.30 - 06.45 Uhr
 Tel.-Nr. (08 00) 0 72 51 75
 in der Zeit von 06.45 - 15.30 Uhr
 Tel.-Nr. (0 36 34) 6 84 90

Abwasser: Stadtverwaltung Weißensee/
 BeWA Sömmerda
 24 h erreichbar
 Tel.-Nr. (08 00) 36 34-800

Elektro: Weißensee GmbH
 Hauptgraben 1
 Tel.-Nr.: (0173) 5 75 84 15

Sanitär / Heizung: Fa. Michael Zapf,
 Ulmenallee 2
 Tel.-Nr.: (03 63 74) 2 02 62
 oder 2 18 66

Amtliche Mitteilungen

Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates Weißensee vom 15.12.2014

(genehmigt in der Sitzung am 09.03.2015)

Beschlussf. zur Änderung der Straßenausbau- beitragssatzung

Beschluss-Nr. 51/12/2014

Der vorliegende Beschluss-Nr. 332/05/2014 vom 12.05.2014 zur Sitzung über die Erhebung einmaliger Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen der Stadt Weißensee (Straßenausbaubeitragssatzung) wird aufgehoben.

Gleichzeitig beschließt der Stadtrat die Einführung einer Satzung über wiederkehrende Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen anhand der Mustersatzung des Landes Thüringen einzuführen und diese zeitnah, spätestens jedoch bis zum 01.01.2016, in Kraft zu setzen.

Abstimmungsergebnis: (Beschlussergebnis)

Ja-Stimmen:.....	10
Nein-Stimmen:.....	4
Enthaltungen:.....	2

Beschlussf. zur Ausschreibung eines Konzessionsvertrages zur allgemeinen Gasversorgung im Stadtgebiet Weißensee

Beschluss-Nr. 52/12/2014

Der Stadtrat beschließt, dass der Bürgermeister ermächtigt wird, einen neuen Konzessionsvertrag über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen für die allgemeine Versorgung mit Gas, im Sinne des § 46 Abs. 2 Satz 1 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG), für das Stadtgebiet vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis: (Beschlussergebnis)

Ja-Stimmen:.....	16
Nein-Stimmen:.....	0
Enthaltungen:.....	0

Beschlussf. zum Entwurf barriere- und diskriminierungsfreier Zugang zur historischen Altstadt Weißensee

Beschluss-Nr. 53/12/2014

Die Stadt Weißensee bestätigt den Entwurf zum barriere- und diskriminierungsfreien Zugang zur historischen Altstadt unter Einbeziehung des Kriegerdenkmals.

Der Antrag wurde bereits am 08.09.2014 im Hauptausschuss mit Beschluss-Nr. 20HA/09/2014 beschlossen.

Abstimmungsergebnis: (Beschlussergebnis)

Ja-Stimmen:.....	10
Nein-Stimmen:.....	1
Enthaltungen:.....	5

Informationen

Aufforderung an Nutzungsberechtigte und Pflegepersonen von Grabstätten

auf den städtischen Friedhöfen in Weißensee und den Stadtteilen Scherendorf und Waltersdorf

Nutzungsberechtigte und Pflegepersonen von Grabstätten, für welche die vorgeschriebenen Ruhezeiten der Grabstätten und die Nutzungszeit bereits abgelaufen sind und welche bisher noch nicht durch die Friedhofsverwaltung zur Grabstätte benachrichtigt wurden, werden hiermit öffentlich aufgefordert, sich umgehend bei der Friedhofsverwaltung / Stadtverwaltung Weißensee in 99631 Weißensee, Marktplatz 26, Tel. 036374/22025 Frau Weidemann zu melden. Nach § 11 Absatz 7 der Friedhofssatzung der Stadt Weißensee in der aktuellen Fassung gilt folgendes: „Nach Ablauf der Nutzungszeit und der Ruhezeiten der Grabstätte sind Grabmale, Einfassungen und sonstige Grabausstattungen innerhalb von 3 Monaten nach erfolgter schriftlicher Aufforderung durch die Friedhofsverwaltung von den Nutzungsberechtigten auf eigene Rechnung zu entfernen, anderenfalls erfolgt eine Ersatzvornahme durch die Friedhofsverwaltung zu Lasten des Nutzungsberechtigten.“

Auszug aus der Gebührensatzung zur Friedhofssatzung für das Friedhofswesen in der Stadt Weißensee in der aktuellen Fassung

§ 1

Erwerb und Übertragung von Nutzungsrechten für eine Grabstätte

(1) Es können folgende Nutzungsrechte für Grabstätten erworben werden:

- Erwerb einer Reihengrabstätte (Einzelgrabstelle -EZ-) 30 Jahre x 5,70 EUR/Jahr = 171,- EUR
- Erwerb einer Reihengrabstätte (Einzelgrabstelle mit Vorbehaltstelle -DO-) 30 Jahre x 12,00 EUR/Jahr = 360,- EUR
- Erwerb einer Urnengrabstätte 20 Jahre x 4,75 EUR/Jahr = 95,- EUR
- Erwerb einer Kindergrabstätte (bis zur Vollendung des 5. Lebensjahres) 20 Jahre x 4,75 EUR/Jahr = 95,- EUR
- Erwerb von Bestattungsstätten „auf der grünen Wiese“ (Urnengrabstätte) 20 Jahre x 3,00 EUR/Jahr = 60,- EUR

§ 7

Einebnung von Grabstätten

Die Kosten für die Einebnung und Entsorgung von Grabstätten betragen, sofern die Nutzungsberechtigten dies nicht selbst vornehmen:

- bei Reihen- und Familiengrabstätten je Grabstelle = 80,- EUR
- bei Kindergrabstätten = 50,- EUR
- bei Urnengrabstätten je Grabstelle = 40,- EUR
- bei Urnengrabstätten „auf der grünen Wiese“ = 10,- EUR

Im Auftrag

Peter

Bau- und Ordnungsverwaltung

Information

Die Bau- und Ordnungsverwaltung informiert, dass die TEN Thüringer Energienetze GmbH beabsichtigt, ab April 2015 zur Leistungserhöhung des Elektroanschlusses Kirche „St. Peter und Paul“ ein neues Elektrokabel, beginnend an der Station Mühlbergstraße über die Wasserstraße und Johannesstraße bis zum Glockenturm, zu verlegen.

Dazu ist es erforderlich, im Bereich Johannesstraße den Gehweg für die Kabelverlegung zu öffnen. In diesem Zusammenhang möchte die Stadt Weißensee den Gehweg mit einem Plattenbelag, der Teil des „Elisabethweges“ ist, erneuern. Auch die Sanierung der Wasserstraße ist seitens der Stadt für dieses Jahr beabsichtigt.

Die Anwohner in dem genannten Bereich werden vor Baubeginn noch einmal gesondert informiert.

Für eventuelle Behinderungen während der Baumaßnahme bitten wir um Verständnis.

Lenhardt

Ltr. Bau- und

Ordnungsverwaltung

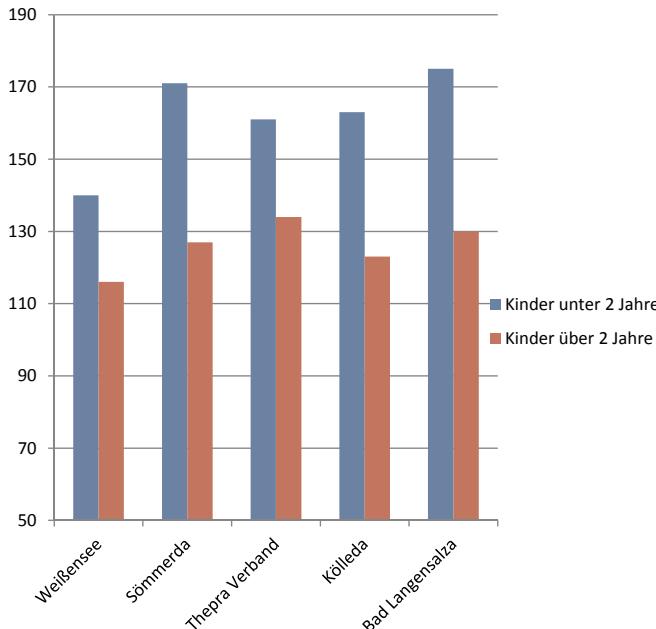
Information

zur Gebühr der Kindertagesstätte

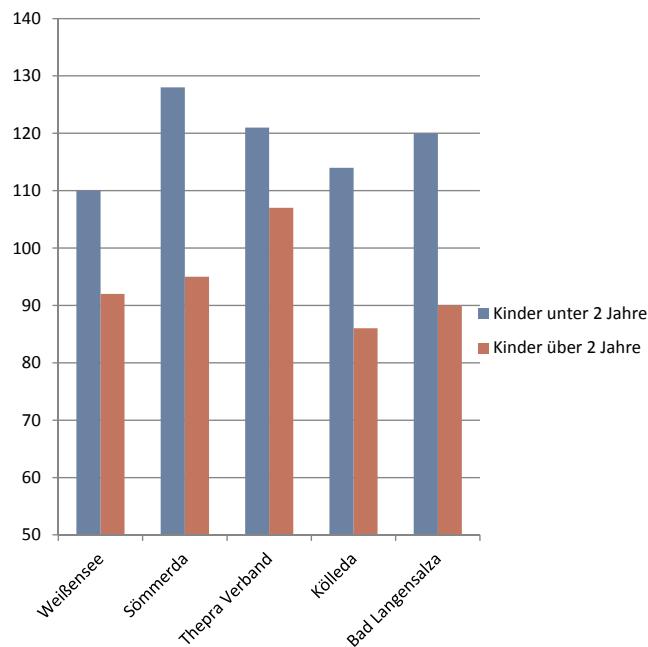
Zur letzten Stadtratssitzung, am 09.03.2015, kam es im Zusammenhang mit dem Beschluss zum Haushalt zu längeren Debatten und Erörterungen bezüglich der Gebühren für die Kindertagesstätte, welche auch jetzt noch zu den niedrigsten überhaupt gehörten, zudem Weißensee soziale Leistungen (Begrüßungsgeld, freie Eintritte in das Stadtbad, betriebskostenfreie Nutzung städtischer Baulichkeiten für Vereine, sachkostenfreie Schulnutzung etc.), wie keine andere Kommune bietet. Unabhängig jedoch von solchen Erwägungen, die bei Diskussionen immer gern ausgeblendet werden, hatten die Stadträte auch nachfolgende hier abgedruckte Übersicht zur Beschlussvorlage bekommen.

Kindergartengebührenvergleich

Ganztagsbetreuung



Halbtagsbetreuung



Fäkalentsorgung von Kleinkläranlagen

in Weißensee und den Ortsteilen Ottenhausen, Scherndorf und Waltersdorf durch die autorisierte Entsorgungsfirma Weimann

in der Zeit vom 13.04.2015 bis 08.05.2015

in der Zeit vom 14.09.2015 bis 09.10.2015

Alle Entsorgungspflichtigen werden gebeten, die vorgegebenen Abfurthermäne zur ordnungsgemäßen Fäkalentsorgung zu nutzen und sich langfristig auf diese Termine einzurichten.

Außerhalb des angeführten Entsorgungszeitraumes ist eine Fäkalschlammensorgung nur noch im Havariefall möglich. Beachten Sie, dass in diesem Fall erhöhte Gebühren anfallen.

Die einmal jährliche Entsorgungspflicht ergibt sich aus §§ 57 ff. Thüringer Wassergesetz i.V.m. DIN 4261 Teil IV.

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass gemäß § 2 Absatz 2 der Gebührensatzung zur Satzung für die dezentrale öffentliche Entwässerungseinrichtung der Stadt Weißensee (GS-FES) folgende Gebühren bei Entsorgungen in vorgenannten Zeiträumen berechnet werden:

- 22,84 Euro pro cbm Abwasser aus einer abflusslosen Grube,
- 38,12 Euro pro cbm Abwasser (Fäkalschlamm) aus einer Grundstückskläranlage.

Abfurtherkoordinierung und Berücksichtigung von persönlichen Terminwünschen innerhalb des angeführten Abfurtherzeitraumes sollten nach Möglichkeit direkt mit dem Entsorger vor Ort (Fa. Weimann, Tel.: 03636/700500) abgesprochen werden.

Für Rückfragen können auch die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Weißensee -Regiebetrieb „Abwasser“- telefonisch unter (036374) 22026 kontaktiert werden.

Im Auftrag

Peter

Bau- und Ordnungsverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung

Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha

Flurbereinigung Schloßvippach

Az.: 03.1-3-0325

Gotha den, 25.02.2015

Einladung zu einer Informationsveranstaltung im Flurbereinigungsverfahren Schloßvippach

Das Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha lädt die Eigentümer und die Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einer

**Informationsveranstaltung
Donnerstag, dem 16.04.2015 um 19:00 Uhr
im großen Saal der Gaststätte Ratskeller in
99195 Schloßvippach, Erfurter Straße 11**

ein.

Tagesordnung:

1. Stand des Flurbereinigungsverfahrens
2. Flurbereinigungsplan
 - Bekanntgabe
 - Anhörungstermin
 - Rechtsbehelf
3. Sonstiges

gez.

Mathias Geßner

Amtsleiter

Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha

Hans-C.-Wirz-Str. 2

99867 Gotha

Flurbereinigung Schloßvippach

Az.: 03.1-3-0325

Gotha, den 25.02.2015

Ladung

Im Flurbereinigungsverfahren Schloßvippach, Landkreis Sömmerda, wird zur Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes und zur Anhörung der Beteiligten gemäß § 59 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2835), ein

Anhörungstermin für

**Mittwoch, den 29.04.2015, um 19:00 Uhr
im großen Saal der Gaststätte Ratskeller, in
99195 Schloßvippach, Erfurter Straße 11**

anberaumt.

Zu diesem Termin lade ich hiermit alle Beteiligten gemäß § 10 FlurbG herzlich ein.

Der Flurbereinigungsplan wird am

Montag, den 20.04.2015

von 10:00 bis 17:00 Uhr

Dienstag, den 21.04.2015,

von 10:00 bis 17:00 Uhr,

**Mittwoch, den 22.04.2015,
von 10:00 bis 17:00 Uhr,
im Rentnertreff, Lindenstraße 8a,
in 99195 Schloßvippach**

und am

**Montag, den 27.04.2015,
von 10:00 bis 17:00 Uhr,
Dienstag, den 28.04.2015,
von 10:00 bis 17:00 Uhr,
Mittwoch, den 29.04.2015,
von 10:00 bis 17:00 Uhr,
im Gemeindezentrum, 011endorfer Weg 2,
in 99195 Eckstedt**

ausgelegt und kann hier eingesehen werden.

Bedienstete des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha sind in dieser Zeit anwesend und stehen für Auskünfte bereit. Auf Wunsch können den Beteiligten ihre neuen Grundstücke an Ort und Stelle erläutert werden. Die Termine zur örtlichen Einweisung können während der Offenlegung des Flurbereinigungsplanes vereinbart werden.

Ergänzend weise ich auf Folgendes hin:

1. Das Flurbereinigungsgesetz regelt in § 10, wer am Verfahren beteiligt ist. Dies sind die Eigentümer und Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke (Teilnehmer) und als Nebenbeteiligte z.B. die Inhaber von Rechten an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die Gemeinde und Gemeindeverbände sowie andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Land für gemeinschaftliche oder öffentliche Anlagen (§§ 39 und 40 FlurbG) erhalten oder deren Gebietsgrenzen geändert werden.

Die zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke sind in **Anlage 1** aufgeführt.

2. Jedem Teilnehmer werden demnächst ein Auszug aus dem Flurbereinigungsplan, der seine neuen Grundstücke nach Fläche und Wert sowie das Verhältnis seiner Gesamtabfindung zu dem von ihm Eingebrachten nachweist und der Wertermittlungsrahmen zugestellt.

Falls Miteigentümer keinen gemeinsamen Bevollmächtigten bestellt haben und kein Vertreter nach § 119 Abs. 1 FlurbG bzw. Art. 233 § 2 Abs. 3 EGBGB vom Vormundschaftsgericht oder Landratsamt bestellt wurde, erhält jeder Miteigentümer einen Auszug aus dem Flurbereinigungsplan.

Beteiligte, die keinen Auszug erhalten haben, können diese Unterlagen bei dem Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha, Hans-C.-Wirz-Str. 2, 99867 Gotha, anfordern.

3. **Beteiligte, die mit dem Inhalt des Flurbereinigungsplanes einverstanden sind, brauchen zu dem Anhörungstermin nicht zu erscheinen.**

4. Die Auszüge aus dem Flurbereinigungsplan sollten zum Anhörungstermin mitgebracht werden. Beteiligte die an der Wahrnehmung des Anhörungstermins verhindert sind, können sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Der Bevollmächtigte **muss** seine Vertretungsbefugnis durch eine ordnungsgemäße Vollmacht nachweisen. Dies gilt auch für den Ehemann, falls er seine Frau vertritt und umgekehrt. Vollmachtvordrucke können beim **Amt für Landentwicklung und**

Flurneuordnung Gotha kostenlos in Empfang genommen werden.
 Die Vollmacht muss von einer dienstsiegelführenden Stelle (z.B. Stadt- oder Verwaltungsgemeinschaft, Gerichts- oder Polizeibehörde) beglaubigt sein. Die Beglaubigung ist gebührenfrei.
 5. Gegen den bekannt gegebenen Flurbereinigungsplan von Schloßvippach steht den Beteiligten der Rechtsbehelf des Widerspruches zu.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Flurbereinigungsplan kann gemäß § 2 Thüringer Ausführungsgesetz zum Flurbereinigungsge setz (ThürAGFlurbG) vom 30.06.1992 innerhalb einer Frist von zwei Wochen, beginnend mit dem 30.04.2015, schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha, Hans-C.-Wirz-Str. 2, 99867 Gotha Widerspruch erhoben werden.

Dieser kann auch im Anhörungstermin erhoben werden.

gez.

Mathias Geßner
Amtsleiter

Anlage 1

Gemarkung Eckstedt

Flur 2: alle Flurstücke außer

131/1, 131/2, 132/25, 132/26, 132/27,
 187/1, 188/3, 188/4, 188/6, 188/7,
 189/4, 189/5, 189/6, 189/7, 189/9, 190,
 191, 192/1, 192/2, 193/1,

Flur 3: Flurstücke Nr.

245/1, 246/1, 246/2, 247/1, 247/2, 248,
 249/1, 249/2, 249/3, 249/4, 250/1,
 250/2, 250/3, 250/4, 251/1, 251/2,
 252/1, 252/2, 253, 254, 255, 256, 257,
 258/1, 258/2, 258/3, 258/4, 260/1,
 260/2, 261, 262, 264, 265, 266, 267,
 268, 269, 270, 543, 544,

Gemarkung Großerstedt

Flur 8: alle Flurstücke außer

459, 460, 461, 462, 463, 464, 465/1,
 465/2, 465/3, 467/1, 470/1, 473, 474/1,
 474/2, 475, 480, 481, 482, 485, 486,
 487, 488, 489/2, 490/1, 490/2, 490/3,
 491, 492, 494, 495, 496, 498/1, 498/2,
 498/3, 498/5, 498/6, 500, 502/1, 560/1,
 620, 1482, 1633, 1634,

Flur 9: alle Flurstücke außer Nr. 621,

Flur 10: alle Flurstücke,

Flur 11: alle Flurstücke außer

765, 765/3, 766, 767, 768, 769/2, 771,
 772/1, 772/2, 772/3, 772/4, 772/5,
 773, 777/1, 777/2, 777/3, 778/1, 778/2,
 800/2, 814, 817, 818/1, 818/2, 818/3,
 818/4, 1244, 1314, 1325, 1326, 1361,
 1362, 1363, 1365, 1452, 1453, 1492,
 1493, 1494, 1495, 1496, 1497, 1546,
 1547, 1548, 1549, 1574, 1575, 1577/1,

1577/2, 1577/3, 1577/4, 1577/5, 1577/6,
 1577/7, 1577/8, 1577/11, 1577/12,
 1577/13, 1577/14, 1577/17, 1577/18,
 1577/19, 1577/20, 1577/21, 1577/22,
 1577/23, 1577/24,
 Flur 12: Flurstücke
 821/1, 832, 833/3, 833/4, 833/5
 Flur 13: Flurstücke
 1002, 1004, 1005, 1006, 1007/1,
 1007/2, 1008, 1009, 1010, 1011, 1012,
 1013, 1014, 1015, 1016, 1017, 1018,
 1019, 1020/2, 1021/1, 1021/2, 1022,
 1023, 1024, 1025, 1026, 1027, 1030,
 1031, 1033, 1035/1, 1035/2, 1035/3,
 1035/4, 1036, 1037, 1038, 1039, 1041,
 1042, 1043, 1044, 1045, 1046, 1047,
 1048, 1049, 1050, 1051, 1052, 1053/3,
 1053/4, 1378, 1398, 1399, 1540, 1541,
 1601, 1602,

Gemarkung Schloßvippach

Flur 4: alle Flurstücke außer

537/1, 537/2, 537/3, 537/4, 537/5,
 537/6, 538, 539/1, 539/3, 539/5, 540/1,
 540/4, 541/2, 548, 549, 550, 551, 552,
 553, 554/1, 555/1, 556, 557/5, 557/6,
 557/7, 557/8, 557/9, 557/11, 557/12,
 557/13, 557/14, 557/15, 557/16, 557/17,
 557/19, 557/20, 557/21, 557/22, 565/4,
 1856/1, 1857/3, 1857/4, 1858, 1858/4,
 2238, 2239,

Flur 5: alle Flurstücke außer Nr. 743/2, 583/1,

Flur 6: alle Flurstücke,

Flur 7: alle Flurstücke,

Flur 8: Flurstücke Nr.

944, 945, 946, 947, 948, 949, 950/4,
 951/8, 954/1, 955/1, 1009, 1010, 1011,
 1012, 1013, 1014, 1015, 1016, 1017,
 1018, 1019, 1020, 1021, 1022, 1026,
 1027, 1028, 1029, 1030, 1031, 1032,
 1033, 1034, 1035, 1036, 1037, 1038,
 1039, 1040, 1041, 1044, 1045/1,
 1045/2, 1046, 1047, 1048, 1049/1,
 1050/1, 1051, 1057/1, 1058/1, 1059,
 1060, 1061/3, 1062/1, 1063/1, 1070/1,
 1071/1, 1072/1, 1871, 1872, 1930,
 1931,

Flur 9: alle Flurstücke außer

1073, 1074, 1075, 1076/1, 1076/2,
 1077/1, 1077/2, 1077/3, 1077/4, 1077/5,
 1077/6, 1077/7, 1077/8, 1077/9, 1079,
 1080, 1081, 1082, 1083/1, 1083/2,
 1083/3, 1083/4, 1084, 1085, 1086,
 1087, 1088, 1089, 1090, 1091, 1092,
 1093, 1096, 1097, 1098, 1099, 1100,
 1101, 1102, 1103, 1104, 1105, 1106,
 1107, 1108/1, 1109/1, 1110/1, 1111,
 1112, 1122/2, 1123/1, 1124/2, 1125,
 1126, 1127, 1128/2, 1868, 1869, 2218,
 2219,

Flur 10: alle Flurstücke außer Nr. 1207/1,
 1207/2,

Flur 11: Flurstücke

1248, 1250, 1251, 1252, 1253, 1254,
 1256, 1257, 1258, 1259, 1260, 1261/1,

1261/2, 1263, 1264, 1265, 1266/1,
1267, 1268, 1269, 1270, 2020, 2021,
2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111,
2143, 2144, 2145,

Gemarkung Sömmerna

Flur 17: alle Flurstücke außer
72, 74, 83, 84, 110/73, 111/73, 112/73,
114/73, 115/73, 116/73, 117/73, 118/73,
119/73, 121/73, 122/73, 123/73, 124/73,
125/73, 126/73

Jagdgenossenschaft Weißensee

Am Donnerstag, den 9. April 2015 findet um 19.00 Uhr in der Ratsbrauerei Weißensee die Versammlung der Jagdgenossen mit folgender Tagesordnung statt:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Rechenschaftsbericht 2014
3. Kassenbericht 2014
4. Entlastung des Vorstandes
5. Verwendung der Jagdpachtmittel
6. Diskussion
7. Beschlussfassung zu Punkt 2 bis 5
8. Verschiedenes

Alle Landeigentümer sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Ottenhausen

Einladung

Am 18.04.2015 findet um 19.00 Uhr im Chorraum in Ottenhausen die Versammlung der Jagdgenossenschaft Ottenhausen für das abgelaufene Geschäftsjahr 2014/ 2015 statt. Hierzu sind alle Jagdgenossen recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Beschluss zur Verwendung des Reinertrages
5. Diskussion
6. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand

Einladung zur Buchlesung

Die Leiterin des Seniorentreffpunkt „Generation 60 Plus“ Weißensee, Frau Irmhild Albrecht, lädt am Mittwoch, dem 08. 04.2015 zu einer Vorlesung ein. Das Thema lautet: „Der Frühling hat sich eingestellt“. Es lesen wieder Frau Haubner, Frau Storch und Frau Weise.

Die Veranstaltung findet im Seniorenclub am Langen Damm statt und beginnt um 14:30 Uhr.

Der Eintritt ist frei.

Magdalene Weise

Weißensee nutzte Messe in Halle zur Vermarktung seiner Potentiale

Hohes Interesse an Chinagarten und Mittelalter



Die Weißenseer Standbetreuer Christa Hertel, Gabriele Grellmann und Sandy Schröter, zeigten sich nach ihrem insgesamt 3. Auftritt zur Tourismus Messe in Halle sehr zufrieden mit dem Ergebnis. Mehr als 9.000 Besucher nutzten die Gelegenheit, sich über Urlaubs- und Ausflugsziele in Mitteldeutschland zu informieren.

Besonders stark war das Interesse am Chinesischen „Garten des ewigen Glücks“, der sicherlich wieder Ziel eines Ausfluges zahlreicher Messebesucher sein wird. In diesem Jahr häuften sich Anfragen nach Übernachtungsmöglichkeiten, um mehr Zeit für die Erkundung der mittelalterlichen Stadt und des regionalen Umfeld zu haben. Auch Informationen für Caravan Freude zu den Möglichkeiten auf dem Campingplatz in Weißensee wurden konkret nachgefragt. Erfreulich für die Stadt Weißensee war natürlich die Tatsache, dass es neben dem Interesse der Individualtouristen auch neue Kontakte zu größeren Reiseveranstaltern gab. Und Ratsbrauereiwirt, Matthias Schrot, punktete natürlich mit kühlem, frisch vom Fass gezapften Weißenseer Ratsbräu. Vielleicht ist das nach dem ältesten Reinheitsgebot von 1434 gebraute Bier am Ende das Zünglein an der Waage, den Aufenthalt in Weißensee mit einer Übernachtung zu verbinden.

Information der Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH

Im Auftrag des TWZV „Thüringer Becken“

Erneuerung der Trinkwasserleitung in der Fischerstraße in Weißensee

Im Auftrag des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ erfolgt im Zeitraum vom 11.03.2015 bis zum 24.04.2015 die Erneuerung der Trinkwasserversorgungsleitung im Fahrbahnbereich der Fischerstraße, (B 86) in Weißensee.

In der vorgenannten Bauzeit muss die Fischerstraße für den öffentlichen Verkehr voll gesperrt werden.

Eine Umleitung ist ausgeschildert. Für Anwohner wird die Straße, in Abhängigkeit des Baufortschrittes, bedingt befahrbar sein.

Die Ausführung des o.g. Bauvorhabens erfolgt durch die Firma HM Bauunternehmen GmbH, Langensalzaer Straße 3b, 99947 Schönenstedt.

Wir sind selbstverständlich bemüht, mögliche Beeinträchtigungen so gering als möglich zu halten.

Für Ihr Verständnis bedanken wir uns im Voraus.

Auch Herr Kurt Kaufmann erhielt Besuch zu seinem 80. Geburtstag. Zwei Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung gratulierten im Auftrag des Bürgermeisters und überbrachten alle guten Wünsche, das Präsent und die Blumengrüße ins Haus. Trotz seiner gesundheitlichen Einschränkungen konnte Herr Kaufmann den Tag mit seiner Ehefrau und Freunden verbringen, denn beide werden liebevoll umsorgt von Tochter Anja, Sohn Wolfgang und seiner Schwester Gerda. Wir wünschen ihnen alles Liebe und Gute.

Glückwünsche

Glückwünsche zur Geburt

Unser Babyfoto zeigt den Besuch des Bürgermeisters bei Mia Metze, die am 14. August 2014 geboren wurde. Wir gratulieren den Eltern Constanze Laß und Maik Metze aus Weißensee und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft.



Frau Erika Müller konnte am 10. März viele Gratulanten empfangen, denn sie feierte ihren 80. Geburtstag und freute sich besonders über den Besuch des Bürgermeisters. Frau Müller wurde in Oberschlesien geboren, erlernte 1945 den Beruf der Konditorin und wohnt seit 25 Jahren in ihrer kleinen Wohnung in der Bahnhofstraße in Weißensee. Ihren Geburtstag feierte Frau Müller im Kreise ihrer Familie, zu der 4 Kinder, 10 Enkel und auch 11 Urenkel zählen. Herzlichen Glückwunsch und gesundheitliches Wohlergehen für Frau Müller.



Alle guten Wünsche zum 80. Geburtstag!

Artur Sauerbier in Ottenhausen konnte am 17. Februar auf 80 Lebensjahre zurückblicken. Der gebürtige Ottenhäuser feierte seinen Geburtstag im Kreise seiner Familie, mit 3 Kindern und 3 Enkelkindern und seinen Freunden. Auch der Bürgermeister nebst Gattin gratulierte ihm auf das Herzlichste und überbrachte die traditionellen Geschenke der Stadt. Wir wünschen Herrn Sauerbier alles erdenklich Gute, Gesundheit und Freude.



Wir gratulieren unseren werten Bürgerinnen und Bürgern zum Geburtstag

Weißensee

Steinacker, Elisabeth	am 01.04. zum 82. Geburtstag
Reißig, Hans-Jürgen	am 01.04. zum 76. Geburtstag
Hübner, Annemarie	am 02.04. zum 89. Geburtstag
Lenk, Heinz	am 02.04. zum 84. Geburtstag
Garthoff, Edith	am 02.04. zum 83. Geburtstag
Schmidt, Gerd	am 02.04. zum 71. Geburtstag
Crämer, Marlis	am 03.04. zum 68. Geburtstag
Eberhardt, Rosemarie	am 04.04. zum 68. Geburtstag
Bäumler, Ingrid	am 06.04. zum 73. Geburtstag
Göttlicher, Gerda	am 07.04. zum 85. Geburtstag
Gutjahr, Fritz	am 08.04. zum 66. Geburtstag
Steinmetz, Hannelore	am 11.04. zum 73. Geburtstag
Stichling, Karin	am 11.04. zum 71. Geburtstag
Baege, Ursula	am 12.04. zum 86. Geburtstag
Gräßner, Jürgen	am 12.04. zum 73. Geburtstag
Schulze, Gerhard	am 12.04. zum 68. Geburtstag
Friedemann, Ingeburg	am 13.04. zum 81. Geburtstag

Vereine und Verbände

Zipfel, Waltraud
Halbritter, Adeltraud
Ehrhardt, Bernd
Berndt, Manfred
Bruhns, Heiner
Metze, Annemarie
Carl, Gerhard
Hanebutt, Heidrun
Gröber, Brigitte
Blumert, Günther
Vogel, Wolfgang
Kopp, Ines-Verena
Schimony, Helmut
Aust, Maria
Köhler, Walter
Nolle, Anna
Plachta, Ingrid
Steinecke, Gertrud
Wehrer, Sieglinde
Hoffmann, Dora
Terne, Walter
Albach, Lotte

Ortsteil Scherndorf

Hense, Waltraud
Hellmann, Bernd
Bryks, Wolfgang
Schironski, Ullrich
Linde, Hans-Jürgen
Raschke, Günter
Pawelski, Helmut

am 14.04. zum 80. Geburtstag
am 15.04. zum 74. Geburtstag
am 15.04. zum 70. Geburtstag
am 17.04. zum 84. Geburtstag
am 17.04. zum 71. Geburtstag
am 18.04. zum 66. Geburtstag
am 19.04. zum 79. Geburtstag
am 21.04. zum 70. Geburtstag
am 21.04. zum 65. Geburtstag
am 22.04. zum 68. Geburtstag
am 23.04. zum 79. Geburtstag
am 23.04. zum 69. Geburtstag
am 23.04. zum 68. Geburtstag
am 24.04. zum 90. Geburtstag
am 25.04. zum 74. Geburtstag
am 26.04. zum 83. Geburtstag
am 26.04. zum 71. Geburtstag
am 27.04. zum 81. Geburtstag
am 27.04. zum 74. Geburtstag
am 29.04. zum 93. Geburtstag
am 29.04. zum 81. Geburtstag
am 30.04. zum 84. Geburtstag

Ortsteil Ottenhausen

Rebling, Elke
Doll, Hans-Jürgen

am 02.04. zum 72. Geburtstag
am 05.04. zum 69. Geburtstag
am 14.04. zum 71. Geburtstag
am 14.04. zum 65. Geburtstag
am 17.04. zum 67. Geburtstag
am 18.04. zum 73. Geburtstag
am 27.04. zum 81. Geburtstag

am 03.04. zum 70. Geburtstag
am 16.04. zum 65. Geburtstag

Ortsteil Waltersdorf

Hesse, Helmut
Reinhardt, Hella
Schulze, Karin
Klee, Erich

am 03.04. zum 66. Geburtstag
am 04.04. zum 82. Geburtstag
am 09.04. zum 71. Geburtstag
am 14.04. zum 80. Geburtstag



Allen hier nicht genannten Jubilaren ebenso herzliche Glückwünsche und weiterhin beste Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen.

Hinweis: Bürgerinnen und Bürger, die an dieser Stelle nicht genannt sein möchten, haben die Möglichkeit, sich rechtzeitig, mindestens 4 Wochen vorher, bei der Stadtverwaltung Weißensee, Marktplatz 26 -Einwohnermeldeamt- per Antrag einen anders lautenden Willen zu bekunden.

Preisskattturnier in Weißensee



es lädt ein:
der Verein für Garten und Naturfreunde
„Nach Feierabend“ e.V.

Termin: **Sonntag 19.04.2015 um 13.30 Uhr**
Ort: Gaststätte „Distel“ des Vereins
Startgeld: 10,00 EUR pro Teilnehmer

Es erwarten Sie attraktive Sach- und Geldpreise
für den 1. bis 8. Platz
Anmeldeschluss am Turniertag: 13.00 Uhr
telefonische Voranmeldung: bei Patric Paak
unter 036374/20829 oder 01775195207
(bis spätestens 18.04.2015)
Für Gemütlichkeit und das leibliche Wohl sorgt
die Familie Gerdts von der Gaststätte „Distel“
Wir wünschen allen Teilnehmer viel Spaß und Erfolg

Wa lasse de Dom in Kölle, denn da gehört er hin...

Weißensee: Unter diesem Motto hat sich der Weißensee Karnevalverein am Rosenmontag in Köln vom Karneval mitreißen lassen.

Einmal nicht auf der Bühne stehen, einmal nicht den Umzug organisieren müssen, einmal einfach nur dabei und fröhlich sein. Das dachte sich Karsten Bauch, als er schon im letzten Jahr anfing, diese Reise für uns alle zu organisieren. Ein Mamutprojekt für einen doch stattlichen Verein im Landkreis Sömmerda. Ein Hotel in Köln zur Karnevalshochzeit zu finden, welches so vielen Jecken mit einmal Herberge bietet? Ein Busunternehmen zu chartern, welches 44 Jecken von Weißensee nach Köln begleitet? Kein leichtes Unterfangen. Aber wie wir sehen, hat es Karsten Bauch geschafft. 44 putzmuntere Karnevalisten stiegen am Sonntagmorgen, den 15. Februar 2015 zu der Firma Corina Mahnkopf in den Bus und machten sich auf den Weg, den Karneval in Köln zu erleben. Es war für Frau Mahnkopf und Ihren Busfahrer eine ungewöhnliche Busreise, welche beide nicht so schnell vergessen sollten. 5 Stunden hat uns nicht Frau Mahnkopf als Reisebegleiter unterhalten, sondern 5 Stunden wurde sie als Reisebegleiter von uns unterhalten. Ein Witz, ein Helau und ein Prost jagte das Nächste. Wer eingeschlafen ist, wurde prompt mit Lippenstift angemalt. In Köln haben wir den 5-stündigen Umzug mit 67 Bildern genossen. Es war zwar kalt an die Füße,

aber strahlender Sonnenschein ließ uns die gesamte Zeit am Straßenrand aushalten und feiern.

Es waren unvergessliche Tage. Das ist Vereinsarbeit, welche zusammenschweißt. Und für alle Mitglieder, die leider nicht an der Fahrt teilnehmen konnten, hat sich unser Vereinspräsident ausgedacht, alle im Juni zu einem Sommerfest einzuladen.

Elferrat des Weißenseer Karnevalverein

Mandy Drewniok



Teilnahme am Faschingsumzug 2015!

Jugendklub-Weißensee

Wie jedes Jahr hat der Jugendklub auch 2015 einen Mottowagen zum Faschingsumzug gestellt. Im Keller des Jugendklubs wurde der Mottowagen in wochenlanger Arbeit gestaltet. An dieser Stelle möchten wir uns bei der Firma BBW-Abwassertechnik-Weißensee GmbH für die Unterstützung bedanken. Ein Dank geht an Herrn Michel und Herrn Gerdes für ihre Hilfe. Ein Dankeschön auch an die Firma Köhler-Bau für die Bereitstellung des LKW's.

Und nicht zu vergessen die tolle Beschallungsanlage von „Bingo“ Danke.

Hildebrandt
Leiter Jugendklub



Närrisches Treiben



Zum Rosenmontag, am 16.02.2015, hatte die Leiterin des Seniorenclubs „Treffpunkt Generation 60 Plus“, Frau Albrecht, zu einem närrischen Treiben eingeladen. Viele Senioren sind dieser Einladung gefolgt. Sie kamen mit lustigen Hüten ausstaffiert in den Seniorenclub, um einen lustigen Nachmittag zu erleben. Bei traditionellen Rosenmontagspfannkuchen und Kaffee wurde emsig geplaudert. Auch leckere Spirituosen und Knabberzeug haben nicht gefehlt. Frau Liebau erzählte jede Menge Witze und brachte damit gute Laune und Stimmung unter die Narren. Es wurde viel gelacht, gesungen, geschunkelt und natürlich auch zugeprostet. Ja, bei uns im Seniorenclub geht es lustig zu. Wie immer ging auch dieser Nachmittag viel zu schnell vorbei.

Magdalene Weise



Es war einmal....

Am Rosenmontag folgten das Märchendorf-Team gerne einer Einladung zum Faschingsumzug in Vogelsberg. Das Wetter war super und die Stimmung toll.



Im Märchendorf laufen die Aufräumarbeiten auf Hochtouren und am **28. März ab 15.00 Uhr** können wieder von Groß und Klein Osterdekorationen gefertigt werden.

Wir freuen uns auf Euch
Euer Märchendorf-Team
 (besucht uns auch bei facebook)



3. Platz von 30 Teams

SpG FC Weißensee 03 holt sich mit den F-Junioren den 3. Platz bei den Hallenkreismeisterschaften im Spieljahr 2014/2015

Einen erfolgreichen 3. Platz holten sich die F-Junioren des SpG FC Weißensee 03 am Sonntag, den 15. Februar 2015 in einer spannenden Endrunde bei den Hallenkreismeisterschaften des Kreisfußballausschusses KFA Erfurt-Sömmerda e.V. Aus insgesamt



Hintere Reihe von links nach rechts:
 René Krbec (Trainer), Chris, Hendrik, Darius, Konstantin, Jason, Leonhardt, Danny Köhler (Trainer)
 Vordere Reihe von links nach rechts:
 Nico, Erik, Emil

30 Teams aus dem Landkreis Sömmerda und rund um Erfurt konnte sich Weißensee mit 4 weiteren Mannschaften für die Endrunde qualifizieren. Dabei wurden sie in beiden Vorrunden souveräner Sieger in ihren Staffeln. Den Pokal der Hallenkreismeisterschaften holte die Mannschaft von Borntal Erfurt, den 2. Platz belegten die F-Junioren des Rot-Weiß Erfurt. Platz 4 ging an Lok Erfurt und der FSV Sömmerda kam auf den 5. Platz.

Mandy Neumann

Aus dem Landratsamt Sömmerda

SÖM 2015 am 7. und 8. November

Bitte Termin vormerken!

Die Organisatoren haben die Weichen gestellt. Die 22. SÖM findet am 7. und 8. November in der Unstruthalle in Sömmerda statt.

Für Unternehmen des regionalen Marktes ist die SÖM als Kommunikationsplattform von besonderer Bedeutung. Handwerker, Dienstleister und Produzenten haben hier die Möglichkeit, ihre Angebote einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Im direkten Kundenkontakt kann der Markt sondiert und mit potenziellen Kunden das Gespräch geführt werden. Die Unternehmen der Region sollten diesen Termin bereits jetzt in ihrem Veranstaltungskalender vormerken. Detaillierte Informationen zur Anmeldung erhalten Sie, sobald die Anmeldeunterlagen zum Abruf zur Verfügung stehen.

Der Veranstalter und die Organisatoren haben eine Bitte an die potenziellen Aussteller: Der große Rahmen stimmt, das zeigt die überaus positive Resonanz der SÖM 2014 und die beachtliche Zahl von rund 3.800 Besuchern. Dennoch bitten wir um Ihre Anregungen, die in die Organisation einfließen können. Mit Thomas Hollenbach wird auch in diesem Jahr ein Vertreter der Unternehmen im Organisationsteam unsere Arbeit aktiv unterstützen. Somit „stricken“ Organisatoren und Aussteller gemeinsam am Erfolg der 22. SÖM und im Interesse der Unternehmen.

Ansprechpartner für die SÖM 2015 sind:

Landratsamt Sömmerda
 Amt für Wirtschaftsförderung
 Bahnhofstraße 9, 99610 Sömmerda
 Tel: 03634 354-400

Stadtverwaltung Sömmerda
 Abt. Wirtschaftsförderung
 Marktplatz 3-4, 99610 Sömmerda
 Tel: 03634 350-302

Kreishandwerkerschaft Sömmerda
 Lange Straße 16
 99610 Sömmerda
 Tel: 03634 321712

IHK Regionales Service-Center
 August-Bebel-Straße 3
 99610 Sömmerda
 Tel: 03634 612661

Augenoptik Hollenbach
 Lange Straße 61, 99610 Sömmerda
 Tel: 03634 314676



Impressum

Stadtanzeiger Amtsblatt für Weissensee, Ottenhausen, Scherndorf und Waltersdorf

Herausgeber: Stadtverwaltung Weißensee

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43,
98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen Teil: Stadtverwaltung Weißensee

Für im nichtamtlichen Teil unverlangt eingereichte Artikel sind Schadenersatzansprüche ausgeschlossen, da diese die Meinung des Verfassers wiedergeben und er auch hierfür verantwortlich ist. Diese Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigemotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Von Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.